

GESELLSCHAFT FÜR NEONATOLOGIE UND PÄDIATRISCHE INTENSIVMEDIZIN e. V.



www.gnpi.de

Der Präsident

Herrn
Ministerialrat W. Walzik
Referatsleiter 216
„Grundsatzfragen der
Krankenhausversorgung,
Krankenhausfinanzierung, Personal im
Krankenhaus“



11055 Berlin

Prof. Dr. Ursula Felderhoff-Müser
Geschäftsstelle:
Gesellschaft für Neonatologie und
Pädiatrische Intensivmedizin e.V.
Chausseestr. 128/129
10115 Berlin
Telefon: +49 (30) 24632007
Fax: +49 (30) 28046806
Email: mail@gnpi.de

Essen, 11.09.2018

Stellungnahme zum Entwurf des Bundesministeriums für Gesundheit zur Festlegung von Personaluntergrenzen in pflegesensitiven Krankenhausbereichen für das Jahr 2019 (Personaluntergrenzen-Verordnung-PpUGV) vom 23.08.2018

Sehr geehrter Herr Walzik,

vielen Dank für die Möglichkeit in oben genannter Angelegenheit Stellung zu nehmen.

Als medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI) begrüßen wir den Entschluss die Pädiatrische Intensivmedizin zunächst außen vor zu lassen. Dies wird mit zu erwartenden Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) für das Fachgebiet der pädiatrischen Intensivmedizin begründet.

Leider ist im vorliegenden Entwurf nicht klar formuliert, dass die Intensivstationen der Perinatalzentren für Früh- und Neugeborene auch ausgenommen sein sollen. Für diesen Bereich gibt es ja schon Personalvorgaben des G-BA (Qualitätssicherungsrichtlinie Früh- und Reifgeborene (QFR-RL)) und es sollte nicht zu Überschneidungen oder gar Widersprüchen in den Verordnungen kommen.

Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass innerhalb aller Fachgebiete der Kinder- und Jugendmedizin ein erhöhter Pflegepersonalbedarf im Vergleich zur Erwachsenenmedizin besteht, die die separate Ausweisung dieses Faches unserer Ansicht nach unbedingt notwendig macht (§3, Absatz 3).

Gerne stehen wir für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. U. Felderhoff-Müser
Präsidentin der Gesellschaft für Neonatologie
und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI)

Mitglieder des Vorstandes:

Präsidentin:

Vizepräsident:

Schatzmeister:

Sekretär:

Pädiatrische Beirätin:

Pädiatrischer Beirat:

Prof. Dr. U. Felderhoff-Müser, Klinik für Kinderheilkunde I, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstraße 55, 45122 Essen

Prof. Dr. med. Christoph Bührer, Klinik für Neonatologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, D-13344 Berlin

Dr. A. von der Wense, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin, Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg

Dr. D. M. Olbertz, Klinikum Südstadt Rostock, Abteilung Neonatologie, Südring 81, 18059 Rostock

Prof. Dr. A. Berger, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien, Österreich

Prof. Dr. T. Nicolai, Univ.-Klinik München, Dr. von Haunersches Kinderspital, Lindwurmstraße 4, 30337 München

Pädiatrischer Beirat:

Univ.-Prof. Dr. med. Ch. Fusch, Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche, Universitätsklinik der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, Klinikum, Nürnberg, Breslau Straße 201, 90471 Nürnberg

Vertreterin der Kinderkrankenschwestern:

B. Rösner, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Klinik für Neonatologie, St. 32i, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Past-Präsident:

Prof. Dr. Rolf F. Maier, Universitätsklinikum Marburg, Baldingerstraße, D-35043 Marburg

Vorstands-Assistenz:

A. Osman, Klinik für Kinderheilkunde I, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45122 Essen